



# Sammlung Theaterzettel

## Der Rosenkavalier

**Lederer, Felix**

**1920-04-15**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

### **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



# Nationaltheater Mannheim

236

Donnerstag, 15. April 1920. 38. Vorstellung in Miete, Abteilung A  
(für II. Parkett A 31)

## Der Rosenkavalier

Komödie für Musik in drei Aufzügen von Hugo von Hofmannsthal. Musik von Richard Strauß  
Spielleitung: Eugen Gebrath. Musikalische Leitung: Felix Lederer

### Personen:

Die Feldmarschallin Fürstin Werdenberg	Anna Ortner
Der Baron Ochs auf Lerchenau	Karl Mang
Octavian, genannt Quinquin, ein junger Herr aus großem Haus	Johanna Lippe
Herr von Faninal, ein reicher Neugeadelter	Joachim Kromer
Sophie, seine Tochter	Else Tuschtau
Jungfer Marianne Leitmeherin, die Duenna	Therese Weidmann
Balzacchi, ein Intrigant	Paul Kuhn
Annina, seine Begleiterin	Minnie Leopold
Ein Polizeikommissar	Hugo Boisin
Der Haushofmeister bei der Feldmarschallin	Karl Marx
Der Haushofmeister bei Faninal	Alfred Landory
Ein Notar	Hugo Boisin
Ein Sänger	Max Lipmann
Ein Gelehrter	Louis Reifenberger
Ein Flötist	Alexander Eberle
Ein Friseur	<del>Alexander Kötter</del> <i>Leopold Kötter</i>
Dessen Gehilfe	Rosa Mähring
Eine adelige Witwe	Elise de Lanf
Drei adelige Waisen	Else Wiesheu
	Luisa Striebe
	Johanna Rebe
Eine Modistin	Margarete Ziehl
Ein Tierhändler	Franz Bartenstein
Ein Wirt	Alfred Landory
	Adolf Jungmann
Bier Lakaien der Marschallin	Hans Wambach
	Hermann Trembich
	Adolf Karlinger
	Alexander Roberti
Bier Lakaien des Baron Ochs	Josef Victor
	Karl Höller
	Karl Stamm
Leiblakai des Baron Ochs	Anton Scheperers
	Adolf Jungmann
Drei Kellner	Hans Wambach
	Franz Bartenstein
Der Neger	Ingeborg Bronislawa

Läufer, Heiðucken, Küchenpersonal, ein Arzt, Gäste, zwei Wächter, vier kleine Kinder.  
Verschiedene verdächtige Gestalten.

Ort und Zeit der Handlung: Wien, in den ersten Jahren der Regierung Maria Theresias.

Nach dem ersten und zweiten Aufzuge größere Pause.

Textbücher sind an der Kasse für 1 Mark zu haben.

Das Personal ist angewiesen, während des Orchester-Vorspiels Niemand den Zutritt zum Zuschauerraum zu gestatten.

Kasseneröffnung 5 Uhr      Anfang 6 $\frac{1}{2}$  Uhr      Ende 10 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

### Hohe Preise:

Parterre-Logen 1. Reihe . . . M. 16 60	II. Rang, Mitte 1. Reihe . . . M. 13.60
2. Reihe . . . " 14.60	2. u. 3. Reihe " 11.60
Profzeniums-Logen: Borderpl. " 16 60	Seite: 1. Reihe . . . " 11.60
Rückplätze " 12.60	2. Reihe . . . " 9.60
Sperre: 1. Parkett . . . " 15.60	Profzeniums-Loge: Borderplätze " 10.10
2. Parkett . . . " 13.60	Rückplätze " 8.10
Stehplätze: im Parkett . . . " 7.60	III. Rang Mitte: 1. Reihe . . . " 10.10
im Parterre . . . " 5.60	2. u. 3. Reihe " 8.10
I. Rang Mitte: 1. Reihe . . . " 23.10	Seite: 1. Reihe . . . " 8.10
2. Reihe " 20.10	2. Reihe " 6.10
3. u. 4. Reihe " 16.60	Profzeniums-Logen: Borderplätze " 7.10
5. Reihe " 15.60	Rückplätze " 5.10
Logen: 1. Reihe . . . " 19.10	IV. Rang, Mitte . . . " 3.60